

DERWENT-ACC-NO: 1983-712377

DERWENT-WEEK: 198329

COPYRIGHT 2005 DERWENT INFORMATION LTD

TITLE: Combined warm air room heater and hair dryer -
is formed
by identical size modules fitted adjacent or
above one
another

INVENTOR: PETZ, G

PATENT-ASSIGNEE: PTTZ ELECTRO [PETZN]

PRIORITY-DATA: 1982DE-3200217 (January 7, 1982)

PATENT-FAMILY:

PUB-NO	PUB-DATE	LANGUAGE
PAGES MAIN-IPC		
DE 3200217 A	July 14, 1983	N/A
010 N/A		

INT-CL (IPC): F24D013/02, F24H003/06

ABSTRACTED-PUB-NO: DE 3200217A

BASIC-ABSTRACT:

The combined heater and hair dryer uses respective modules (1,6) each containing an electric hot air fan of identical external configuration to one another and to one or more further modules (10) incorporating shelves etc. The modules (1,6,10) are fitted together in a vertical or horizontal line with the hair dryer module (6) pref. incorporating a line of electrical sockets (9) in a sub-module (8) for providing current for operating an electric toothbrush and/or mouthwash etc.

Pref. the modules (1,6,8,10) each have a prismatic cross-section and can be wall-mounted in any required order. The heater and hair dryer combination can be used in a bathroom or bedroom.

BEST AVAILABLE COPY

⑯ BUNDESREPUBLIK

DEUTSCHLAND



DEUTSCHES

PATENTAMT

Offenlegungsschrift

⑯ DE 3200217 A1

⑯ Int. Cl. 3:

F24H 3/06

F 24 D 13/02

A 45 D 20/08

DE 3200217 A1

⑯ Aktenzeichen: P 32 00 217.3

⑯ Anmeldetag: 7. 1. 82

⑯ Offenlegungstag: 14. 7. 83

⑯ Anmelder:

Petz Electro, 3185 Schmitten, CH

⑯ Vertreter:

Göbel, M., Pat.-Anw., 8501 Pyrbaum

⑯ Erfinder:

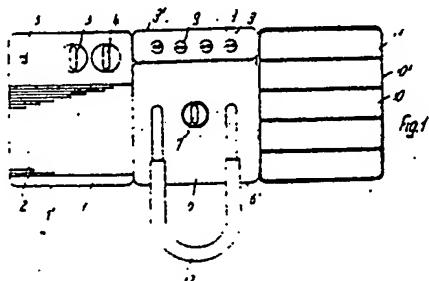
Petz, Günter, 8500 Nürnberg, DE

Behördeneigentum

⑯ Einrichtung zum Erzeugen von Warmluftströmungen

Bei einer Einrichtung zum Erzeugen von Warmluftströmungen, insbesondere zum Heißen von Räumen unter Verwendung von elektrischen Heizgebläsen, ist zur einheitlichen kompakten Ausgestaltung bei der Verwendung von mehreren verschiedenen Zwecken dienenden Bauelementen die Anordnung von je einem elektrischen Heizlüfter (1) und einem kastenförmigen Regal (10), die mit gleichen Gehäusebreiten und Gehäusehöhen ausgebildet sind sowie einem elektrischen Haartrockner (6) und einer elektrischen Steckbuchsenleiste (8) vorgesehen, die mit der Gehäusebreite des Heizlüfters (1) bzw. des Regals (10) ausgeführt und gemeinsam die Gehäusehöhe des Heizlüfters (1) bzw. des Regals (10) aufweisen. Der Heizlüfter (1), das Regal (10) und der Haartrockner (6) sowie die Steckbuchsenleiste (8) sind wahlweise in Reihe übereinander angeordnet oder Heizlüfter (1) und Regal (10) sowie der Haartrockner (6) und die Steckbuchsenleiste (8) übereinandergestellt, nebeneinander angeordnet.

(32 00 217)



DE 3200217 A1

8501 PYRBAUM-PRUPPACH
PRUPPACHER HAUPTSTRASSE 5-7
TELEFON 09180/675
TELEGRAMM GOEPATENT PYRBAUM
TELEX 624407 GOEPA

BANKKONTEN:
VOLKSBANK NÖRNBERG 45283 BLZ 76090000
COMMERZBANK NÖRNBERG 6300907 BLZ 76040061

Petz Electro, CH 3185 Schmitten

Patentansprüche

1. Einrichtung zum Erzeugen von Warmluftströmungen, insbesondere zum Heizen von Räumen unter Verwendung von elektrischen Heizgebläsen, gekennzeichnet durch die Anordnung von je einem elektrischen Heizlüfter (1) und einem kastenförmigen Regal (10), die mit gleichen Gehäusebreiten und Gehäusehöhen ausgebildet sind sowie einem elektrischen Haartrockner (6) und einer elektrischen Steckbuchsenleiste (8), die jeweils mit der Gehäusebreite des Heizlüfters (1) bzw. des Regals (10) ausgeführt und gemeinsam die Gehäusehöhe des Heizlüfters (1) bzw. des Regals (10) aufweisen und daß der Heizlüfter (1), das Regal (10) und der Haartrockner (6) sowie die Steckbuchsenleiste (8) wahlweise in Reihe übereinander oder der Heizlüfter (1) und das Regal (10) sowie der Haartrockner (6) und die Steckbuchsenleiste (8) übereinandergestellt, nebeneinander angeordnet sind.
2. Einrichtung nach Patentanspruch 1, dadurch gekennzeichnet, daß die Gehäuse (1', 6', 8', 10') von Heizlüfter (1), Regal (10), Haartrockner (6) und Steckbuchsenleiste (8) einen im wesentlichen prismatischen Querschnitt aufweisen.

07.01.82

3200217

- 2 -

3. Einrichtung nach Patentanspruch 1, dadurch gekennzeichnet, daß das Regal (10), der Haartrockner (6), der Heizlüfter (1) und die Steckbuchsenleiste (8) aufstellbar ausgebildet sind.

4. Einrichtung nach Patentanspruch 1, dadurch gekennzeichnet, daß die Gehäuse (1', 6', 8', 10') des Regals (10), des Haartrockners (6), des Heizlüfters (1) und der Steckbuchsenleiste (8) Mittel zum Anhängen an Wänden aufweisen.

DIPLO-ING. M. GÖBEL
PATENTANWALT

3200217

8501 PYRBAUM-PRUPPACH
PRUPPACHER HAUPTSTRASSE 6-7
TELEFON 09180/678
TELEGRAMM GÖBELPATENT PYRBAUM
TELEX 624407 GÖBEL

BANKKONTEN:
VOLKSBANK NÜRNBERG 48 233 BLZ 760 900 00
COMMERZBANK NÜRNBERG 6300 907 BLZ 760 400 61

- 3 -

Petz Electro, CH 3185 Schmitten

Einrichtung zum Erzeugen von Warmluftströmungen

Die Erfindung betrifft eine Einrichtung zum Erzeugen von Warmluftströmungen, insbesondere zum Heizen von Räumen unter Verwendung von elektrischen Heizgebläsen.

Es sind elektrische Heizlüfter zum Heizen von Räumen bekannt. Außerdem sind elektrische Haartrockner bekannt, bei denen die Warmluftabführung über einen Luftschauch erfolgt. Außerdem ist es bekannt, die Ablage von elektrischen Geräten, wie Mundduschen, motorischen Zahnbürsten oder Textilien in Wandregalen vorzunehmen. Darüber hinaus ist es auch bekannt, die elektrischen Geräte wie Heizlüfter, Haartrockner, Mundduschen, Zahnbürsten od.dgl. mittels Netzkabel an festen oder mobilen Steckbuchsen oder an Verteilereinrichtungen anzuschließen. Die Heizlüfter und Haartrockner sowie die Regale und die Steckbuchsen führen jedoch wegen ihrer verschiedenen Größen und Formen bei Unterbringung in Räumen zu einer unansehnlichen uneinheitlichen Möblierung derselben. Außerdem ermöglichen die bekannten Einrichtungen elektrische Verbindungen nur in umständlicher Weise vorzunehmen.

07.01.82

3200217

- 4 -

Es ist Aufgabe der Erfindung eine aus unabhängigen Bauelementen zusammensetzbare Einrichtung zum Heizen von Räumen zu schaffen, die auch das Trocknen von Haaren erlaubt und als Ablage geeignet ist. Außerdem ist es Aufgabe der Erfindung, diese oder zusätzliche Einrichtungen beliebig elektrisch verbindbar zu machen.

Erfindungsgemäß ist dies erreicht durch die Anordnung von je einem elektrischen Heizlüfter und einem kastenförmigen Regal, die mit gleichen Gehäusebreiten und Gehäusehöhen ausgebildet sind sowie einem elektrischen Haartrockner und einer elektrischen Steckbuchsenleiste, die jeweils mit der Gehäusebreite des Heizlüfters bzw. des Regals ausgeführt und gemeinsam die Gehäusehöhe des Heizlüfters bzw. des Regals aufweisen und daß der Heizlüfter, das Regal und der Haartrockner sowie die Steckbuchsenleiste wahlweise in Reihe übereinander oder der Heizlüfter und das Regal sowie der Haartrockner und die Steckbuchsenleiste übereinandergestellt, nebeneinander angeordnet sind. Die auf diese Weise aus mehreren zusammengefügten unabhängigen Bauelementen gebildete Einrichtung weist eine kompakte Ausgestaltung auf, wobei die Bauelemente beliebig übereinander oder nebeneinander angeordnet sein können und einfach mit dem Stromnetz verbindbar sind. Als zweckmäßig hat sich erwiesen, wenn der Heizlüfter bei Übereinanderstellung der Bauelemente jeweils oberhalb des Haartrockners angeordnet ist. Es entspricht dem Wesen der Erfindung, daß die Steckbuchsenleiste auch innerhalb des Regals zwischen den Abstellplatten untergebracht sein kann. Auch ist möglich die Steckbuchsenleiste beliebig quer oder senkrecht den übrigen Bauelementen zuzuordnen.

In Ausgestaltung der Erfindung ist vorgesehen, daß die Gehäuse von Heizlüfter, Regal, Haartrockner und Steckbuchsenleiste einen im wesentlichen prismatischen Querschnitt aufweisen. Es versteht sich, daß dabei die Gehäuse in den Eckbereichen mit scharfkantigen bzw. abgerundeten Ecken ausgeführt sein können. In weiterer Ausgestaltung ist vorgesehen, daß das Regal, der Haartrockner, der Heizlüfter und die Steckbuchsenleiste als aufstellbare Bauelemente ausgeführt sind. wodurch die Einrichtung auf Aufstellflächen, z.B. in Bädern aufstellbar ist. Es ist weiter vorgesehen, die Gehäuse des Regals, des Haartrockners, des Heizlüfters und der Steckbuchsenleiste mit Mitteln zum Anhängen an Wänden zu versehen.

Es versteht sich, daß die Zuordnung der Bauelemente zueinander beliebig über- und/oder nebeneinander gewählt sein kann. Außerdem können die Abstellplatten im Regal fest oder verstellbar sein, und in ihren Abständen den aufzustellenden Gegenständen angepaßt sein.

Die Erfindung ist anhand eines Ausführungsbeispiels in der Zeichnung verdeutlicht. Es zeigen:

Fig. 1 eine Einrichtung mit nebeneinander angeordneten Bauelementen und

Fig. 2 eine Einrichtung mit übereinander angeordneten Bauelementen.

In den Figuren ist mit 1 ein elektrischer Wandheizlüfter mit frontseitiger Abluftöffnung 2, Schalt- und Regelorganen 3, 4 sowie einer Kontrolleuchte 5 bezeichnet. It 6 ist ein elektrischer Haartrockner mit einem Schalter

7 bezeichnet, dessen Abluftschlauch 12 in der Ruhestellung am Gehäuse 6' angehängt ist. Oberhalb des Haartrockners 6 ist eine Steckbuchsenleiste 8 mit vier Steckbuchsen 9 angeordnet, während 10 ein Regal darstellt, dessen Ablageplatten 11 fest oder verstellbar fest im Gehäuse 10' ausgebildet sind. Der Wandheizlüfter 1, der Haartrockner 6, die Steckbuchsenleiste 8 und das Regal 10 weisen prismatische Gehäuse 1', 6', 8' und 10' mit gleichen Gehäusebreiten auf. Die Gehäusehöhen des Wandheizlüfters 1 und Regals 10 sind gleich und die Gehäusehöhen des Haartrockners 6 und der Steckbuchsenleiste 8 weisen gemeinsam die Höhe des Wandheizlüfters 1 bzw. des Regals 10 auf. In der Fig. 1 sind der Wandheizlüfter 1 und das Regal 10 im Abstand nebeneinander angeordnet und nehmen zwischen sich den Haartrockner 6 und die Steckbuchsenleiste 8 auf. Die so nebeneinander gestellten Bauelemente ergeben gemeinsam einen prismatischen Block, der an Wänden anhängbar ist. Das Regal 10 kann beliebig zur Aufnahme von Textilien oder anderweitigen elektrischen Geräten dienen. Auch ermöglicht die Oberseite der Bauelemente ein Aufstellen weiterer Geräte bzw. Textilien. Es versteht sich, daß das Regal 10 auch senkrecht angeordnete Ablageplatten 11 aufweisen kann, wodurch nebeneinander Trennwände gebildet sind.

In Figur 2 sind das Regal 10, der Haartrockner 6, der Wandheizlüfter 1 und die Steckbuchsenleiste 8 übereinander auf einer Aufstellfläche aufgestellt. Bei Übereinanderanordnung der Bauelemente ist darauf zu achten, daß sich der Wandheizlüfter 1 oberhalb des Haartrockners 6 befindet um so eine unzulässige Erwärmung des Abluftschlauches 12 zu vermeiden. Es ist möglich beliebige Ab-

07.01.02

3200217

- 7 -

wandlungen in der Zuordnung der Bauelemente zu treffen. So kann z.B. das Regal 10 oberhalb des Wandheizlüfters 1 und die Steckbuchsenleiste 8 unterhalb des Haartrockners vorgesehen sein. Auch ist möglich das Regal 10, den Haartrockner 6, den Heizlüfter 1 und die Steckbuchsenleiste 8 in der in Fig. 2 gezeigten Zuordnung bzw. anderweitigen Zuordnung an Wänden anzuhängen.

8
Leerseite

Nummer: 3200217
Int. Cl. 3: F24H 3/06
Anmeldetag: 7. Januar 1982
Offenlegungstag: 14. Juli 1983

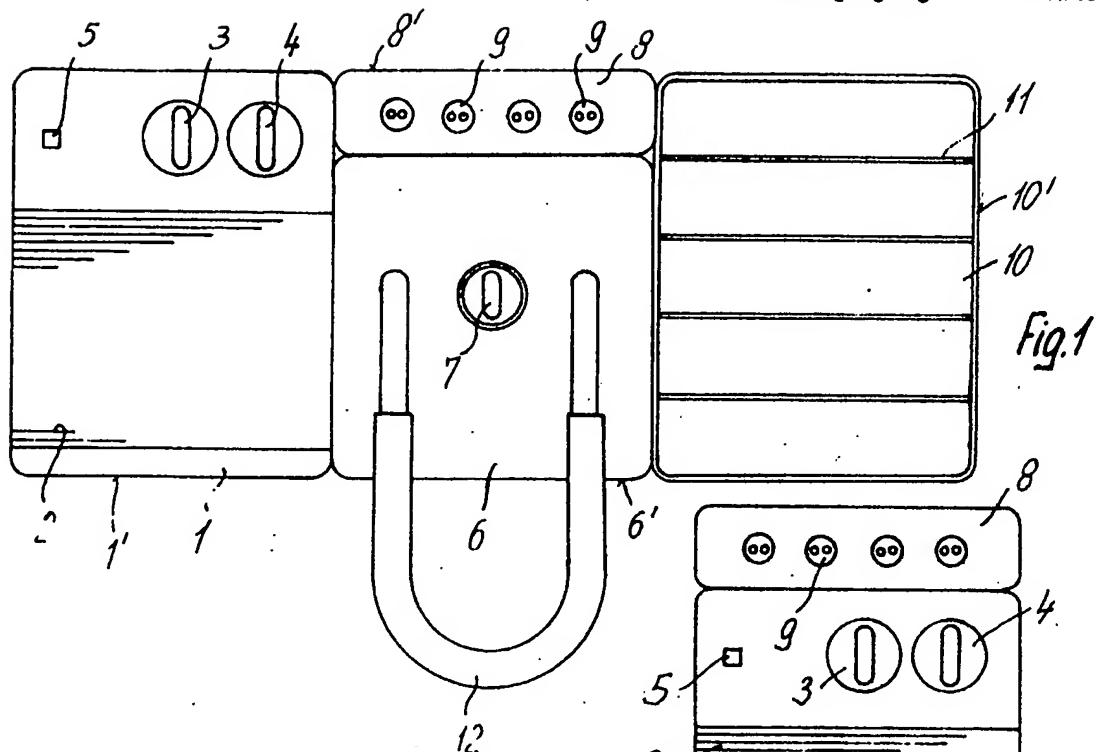
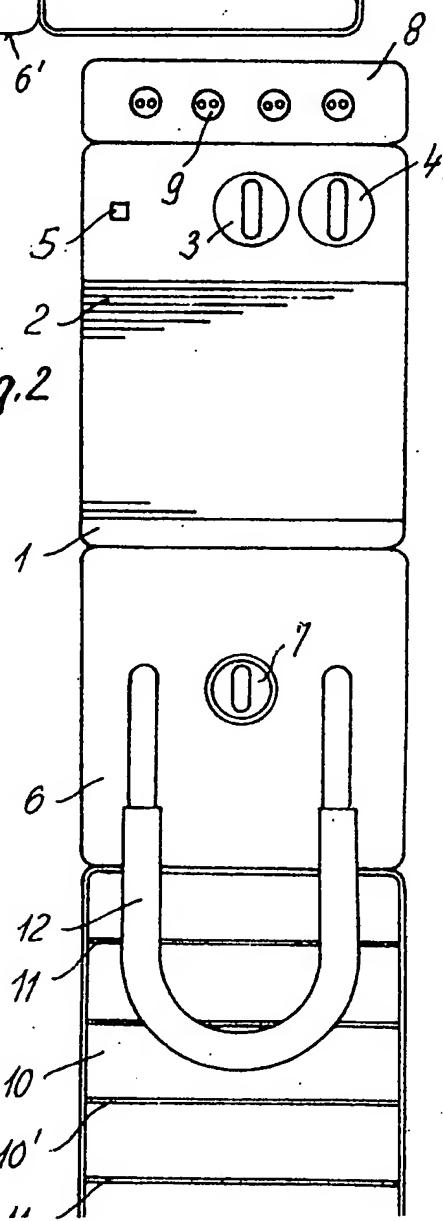


Fig. 2



**This Page is Inserted by IFW Indexing and Scanning
Operations and is not part of the Official Record**

BEST AVAILABLE IMAGES

Defective images within this document are accurate representations of the original documents submitted by the applicant.

Defects in the images include but are not limited to the items checked:

- BLACK BORDERS**
- IMAGE CUT OFF AT TOP, BOTTOM OR SIDES**
- FADED TEXT OR DRAWING**
- BLURRED OR ILLEGIBLE TEXT OR DRAWING**
- SKEWED/SLANTED IMAGES**
- COLOR OR BLACK AND WHITE PHOTOGRAPHS**
- GRAY SCALE DOCUMENTS**
- LINES OR MARKS ON ORIGINAL DOCUMENT**
- REFERENCE(S) OR EXHIBIT(S) SUBMITTED ARE POOR QUALITY**
- OTHER:** _____

IMAGES ARE BEST AVAILABLE COPY.

As rescanning these documents will not correct the image problems checked, please do not report these problems to the IFW Image Problem Mailbox.